

# Volks- und Anzeigebblatt

Ersteinst  
Dienstag, Donnerstag u. Samstag.  
Abonnementpreis:  
Vierteljährlich bei der Expedition  
90 Pfg., durch die Post bezogen  
1 Mt. 15 Pfg.

mit wöchentlichem Unterhaltungsblatt.

Fünzigster Jahrgang.

Einrückungsgebühr:  
Die einpaltige Zeile oder deren Raum  
innerhalb des Bezirks 6 J., außerhalb  
des Bezirks 9 J. Anzeigen, die Son-  
ntag, Mittwoch u. Freitag bis Vorm.  
10 Uhr eintreffen, finden Ausnahme.

No. 92.

Winnenden, Dienstag den 9. August

1898.

## Bekanntmachung.

In Waiblingen ist die Maul- und Klauenseuche unter dem Viehdiebstah ausgebrochen.

Winnenden, den 8. Aug. 1898. Stadtschultheißenamt:  
Hiemer.

Winnenden.

## Bekanntmachung.

Nachdem die Kapitalwerte (Steuerkapitale) der in ihrem Bestande veränderten Gebäude in der Gemeinde Winnenden durch das Bezirksver-  
amt gemäß Art. 84 Absatz 3 des Gesetzes vom 28. April 1873 betr. die  
die Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer, festgestellt sind, wird das Er-  
gebnis dieser Einschätzung gemäß Art. 84, Schlussatz, Art. 79, Abs. 1 und  
Art. 61, Abs. 1 dieses Gesetzes 21 Tage lang

vom 15. August 1898 bis 2. September 1898

zur Einsicht der Beteiligten auf dem Rathaus, Zimmer Nr. 3, ausgelegt sein.  
Dem Eigentümer oder Nutznießer eines Gebäudes steht bezüglich des  
Steueranschlages (Steuerkapitals) desselben das Recht der Beschwerde zu.  
(Gesetz Art. 79 Abs. 2.)

Etwasige Beschwerden, welche die Beteiligten gegen die Einschätzung  
vorbringen wollen, sind an das R. Steuerkollegium, Abteilung für direkte  
Steuern, zu richten und längstens bis zum

5. September 1898

bei dem Ortsvorsteher zur Weiterbeförderung (schriftlich) anzubringen. Die  
Versäumnis dieser Frist zieht den Verlust des Beschwerderechts nach sich.  
(Gesetz Art. 61, Abs. 2 und Art. 79, Abs. 3.)

Den 8. August 1898.

Stadtschultheißenamt:  
Hiemer.

## Fourage-Lieferung.

Zu der vom 22. Aug. bis 14. Sept. hier stattfindenden militär.  
Einquartierung ist die Stadtpflege ca. 100 Ztr. Haber, 50 Ztr. Heu und  
40 Ztr. Roggen oder Dinkelstroh benötigt. Lieferanten hiervon wollen  
Offerte längstens bis **Mittwoch den 10. August** an das Stadt-  
schultheißenamt verschließen und mit der Aufschrift „Fouragelieferung“ ver-  
sehen einreichen. Muster von Haber sind erwünscht. Die Affordersbedingungen  
können in hiesigem Rathause, Zimmer Nr. 2, eingesehen werden.

Winnenden, den 5. Aug. 1898. Stadtschultheißenamt:  
Hiemer.

## Bekanntmachung

betr. die Errichtung einer Gerberei.

Der Rotgerber **Gottlob Seiz** in Winnenden beabsichtigt auf  
Parzelle No 81 und 84, Ecke der **Kelter- und Höfnergasse** daselbst,  
eine Gerbereiwerkstätte zu errichten, in welcher jährlich etwa 300-400 Ztr.  
Ober- und Sohlleder hergestellt werden soll.

Dieses Unternehmen wird mit dem Anfügen bekannt gegeben, daß  
etwasige Einwendungen gegen dasselbe binnen der gesetzlichen Frist von 14  
Tagen, vom Ablauf des Tages an gerechnet, an welchem das diese Be-  
kannmachung enthaltende Blatt ausgegeben wird, bei der unterzeichneten  
Stelle anzubringen sind. Nach Ablauf der Frist, während welcher Pläne  
und Beschreibungen der Anlage auf der Oberamtskanzlei zur Einsicht auf-  
liegen, können Einwendungen in dem Verfahren nicht mehr berücksichtigt  
werden.

Waiblingen, den 25. Juli 1898.

R. Oberamt:  
Berisch.

## Bereinfachte Stenographie.

(Stolze-Schray-Vertera.)

Aufgefordert, einen **Stenographiekurs** nach obigem System zu  
erstellen, ladet der Unterzeichnete zu diesem Interessenten auf

**Dienstag, abends 8 Uhr**

zu **S. Ulrich, Metzger** (im Saal) ein.

**Zeitdauer:** 7 Lektionen à 2 Stunden innerhalb 14 Tagen.

**Honorar** für den ganzen Kurs 6 Mk

**Lehrer** **Beißwanger** von **Bietigheim**.

## Winnenthal, Kgl. Heil- und Pfleg-Anstalt. Anstellung von drei Wärtern und einer Wärterin.

In der hiesigen Anstalt sind neueröffnete Stellen für 3 Wärter und  
1 Wärterin **sofort** zu besetzen.

Der Gehalt beträgt neben freier Station im ersten Jahr bei den  
Wärtern 300 Mk bei der Wärterin 220 Mk und wird für jedes weitere  
Dienstjahr um 20 beziehungsweise 15 Mk aufabgesetzt bis zum Höchstbe-  
trag von 500 beziehungsweise 370 Mk. **Vorkenntnisse in der  
Krankenpflege sind nicht erforderlich.**

Wettbewerber sind unter Vorlage amtlicher Zeugnisse über gute  
Führung persönlich zu richten an die

kgl. Anstaltsdirektion.

**Wilh. Friedrich  
Sofie Wolfart**

Verlobte.

Winnenden.

Edelfingen.

Im August 1898.

Winnenden.

Ein reichhaltiges Lager in  
**Glas- & Porzellanwaren**

habe auf bevorstehende Einquartierung bestens empfohlen.

**Bestecke, Eßlöffel, Kaffeelöffel, Vorlegelöffel**

in großer Auswahl,

**emailiertes Geschirr, Haushaltsartikel**  
aller Art.

**R. Hahn, Rfm.**  
neben der Post.

**Atelier**

für

**künstliche Zähne, Zahnoperationen  
Plombiren etc.**

VON

**CARL HEEG**

Bahnhofstrasse, **WAIBLINGEN** Bahnhofstrasse.  
im Hause des Herrn **Armand**.

Sprechstunden: Täglich von 8-6 Uhr.  
Sonntags von 8-2 Uhr.

**Manufaktur-Papier**

In größtem und billigstem Lager zu haben bei **G. Hub, Buchb.**



Winnenden.  
**Einen Schennenplatz,**  
 sowie einen  
**Kellerplatz**  
 hat zu vermieten **Karl Kögel.**

Winnenden.  
**Den Haber**  
 von ca. 14 a im Kreuzstein beim  
 Durchlaß verkauft  
**Mittwoch den 10.,** abends 8 Uhr  
 auf dem Platz **Sattler Krautter.**

Winnenden.  
**Den Haberertrag**  
 von 21 a 60 qm im neuen See  
 verkauft **Gottlob Klöpfer.**

Winnenden.  
**Den Haberertrag**  
 von 15 a in der Brüche verkauft  
**Dienstag Abend 7 Uhr**  
 auf dem Platz  
**M. Schlehner Ww.**

Winnenden.  
**Lehrjunge-Gesuch.**  
 Ein ordentlicher Junge, der Lust  
 hat die Bäckerei zu erlernen, findet  
 sogleich oder später eine gute Lehrstelle  
 bei **G. Silt, Bäcker.**

Winnenden.  
 Gegen doppelte Sicherheit werden  
 sogleich  
**2200 Mark**  
 auszunehmen gesucht. Infor-  
 mationschein liegt zur Einsicht auf bei  
**E. Baumann, Wehlhandlung.**

Winnenden.  
**Alten Most**  
 20 Liter zu 2 M., verkauft  
**Cless.**

Winnenden.  
**Den Haber**  
 von 1 1/2 Viertel im Roth verkauft  
**Mittwoch Abend 1/2 8 Uhr**  
 auf dem Platz  
**Mayer, Sattler.**

Winnenden.  
**Müllerlehrling-Gesuch.**  
 Einen Jungen nimmt unter gün-  
 stigen Bedingungen in die Lehre  
**Müller Heckerle.**

Leutenbach.  
**Den Ertrag**  
 von 3 Haberäckern hat zu ver-  
 kaufen **Johannes Schneider.**

**Mädchen-Gesuch.**  
 Mädchen jeder Art finden jederzeit  
 gute Stellen durch  
**Frau Bauer, Stuttgart**  
 Gartenstraße 15 I, Hinterhaus.

**Wer liebt nicht?**  
 eine zarte, weiße Haut und einen rosigen  
 jugendfrischen Teint?  
 Gebrauchen Sie daher nur: **Radebeuler**  
**Lilienmilk-Seife**  
 von Bergmann & Co., Radebeul-Dresden,  
 vorzüglich gegen Sommersprossen sowie  
 wohltätig und verschönernd auf die  
 Haut wirkend. à St. 50 S bei:  
**Apotheker Gmelin.**

Winnenden.  
**Wilh. Fischer** beim Thor  
 empfiehlt  
**fertige Arbeitshosen und Juppen,**  
 sowie  
**blaue Normalarbeiteranzüge.**  
**Solides Fabrikat. Billige Preise.**



Winnenden.  
 Unterzeichneter bringt hiemit seine selbstver-  
 fertigten  
**Herde** neuester Konstruktion  
 bei billigt gestellten Preisen empfehlend in Er-  
 innerung.  
**W. Müller, Schlosserei & Herdgeschäft**  
 gegenüber der Schwane.

**Augenarzt Dr. Distler**  
**Telefon 549. Stuttgart, Uhlandstr. 16A**  
 ist von der Reise zurückgekehrt.  
**Sprechstunden 10-1 und 3-5 Uhr, Sonntags nur Vorm.**

**Neue Musik Zeitung**  
 illustr. Familienblattm. Biogr. Novellen, belehr. Aufsätzen u. Gratisbeilagen  
 Lieder, Klavier- u. Violinstücke, Musikästhetik etc. (Preis 1 M. 1/4 jährl.)  
 Probe-Nr. gratis u. franko d. jede Buch- u. Musikh. u. v. Verleger Carl Grüniger, Stuttgart.

**Unterrichtsbriele für das Jahr Elektrotechnik**  
**SELBSTSTUDIUM**  
 von **O. Karmack**  
 1. Elektrotechnische  
 Schule. 2. Maschinenschule  
 3. Bauingenieurwesen  
 4. Maschinenbau  
 5. Bauingenieurwesen  
 6. Maschinenbau  
 7. Bauingenieurwesen  
 8. Maschinenbau  
 9. Bauingenieurwesen  
 10. Maschinenbau  
 11. Bauingenieurwesen  
 12. Maschinenbau  
 13. Bauingenieurwesen  
 14. Maschinenbau  
 15. Bauingenieurwesen  
 16. Maschinenbau  
 17. Bauingenieurwesen  
 18. Maschinenbau  
 19. Bauingenieurwesen  
 20. Maschinenbau  
 21. Bauingenieurwesen  
 22. Maschinenbau  
 23. Bauingenieurwesen  
 24. Maschinenbau  
 25. Bauingenieurwesen  
 26. Maschinenbau  
 27. Bauingenieurwesen  
 28. Maschinenbau  
 29. Bauingenieurwesen  
 30. Maschinenbau  
 31. Bauingenieurwesen  
 32. Maschinenbau  
 33. Bauingenieurwesen  
 34. Maschinenbau  
 35. Bauingenieurwesen  
 36. Maschinenbau  
 37. Bauingenieurwesen  
 38. Maschinenbau  
 39. Bauingenieurwesen  
 40. Maschinenbau  
 41. Bauingenieurwesen  
 42. Maschinenbau  
 43. Bauingenieurwesen  
 44. Maschinenbau  
 45. Bauingenieurwesen  
 46. Maschinenbau  
 47. Bauingenieurwesen  
 48. Maschinenbau  
 49. Bauingenieurwesen  
 50. Maschinenbau  
 51. Bauingenieurwesen  
 52. Maschinenbau  
 53. Bauingenieurwesen  
 54. Maschinenbau  
 55. Bauingenieurwesen  
 56. Maschinenbau  
 57. Bauingenieurwesen  
 58. Maschinenbau  
 59. Bauingenieurwesen  
 60. Maschinenbau  
 61. Bauingenieurwesen  
 62. Maschinenbau  
 63. Bauingenieurwesen  
 64. Maschinenbau  
 65. Bauingenieurwesen  
 66. Maschinenbau  
 67. Bauingenieurwesen  
 68. Maschinenbau  
 69. Bauingenieurwesen  
 70. Maschinenbau  
 71. Bauingenieurwesen  
 72. Maschinenbau  
 73. Bauingenieurwesen  
 74. Maschinenbau  
 75. Bauingenieurwesen  
 76. Maschinenbau  
 77. Bauingenieurwesen  
 78. Maschinenbau  
 79. Bauingenieurwesen  
 80. Maschinenbau  
 81. Bauingenieurwesen  
 82. Maschinenbau  
 83. Bauingenieurwesen  
 84. Maschinenbau  
 85. Bauingenieurwesen  
 86. Maschinenbau  
 87. Bauingenieurwesen  
 88. Maschinenbau  
 89. Bauingenieurwesen  
 90. Maschinenbau  
 91. Bauingenieurwesen  
 92. Maschinenbau  
 93. Bauingenieurwesen  
 94. Maschinenbau  
 95. Bauingenieurwesen  
 96. Maschinenbau  
 97. Bauingenieurwesen  
 98. Maschinenbau  
 99. Bauingenieurwesen  
 100. Maschinenbau  
 101. Bauingenieurwesen  
 102. Maschinenbau  
 103. Bauingenieurwesen  
 104. Maschinenbau  
 105. Bauingenieurwesen  
 106. Maschinenbau  
 107. Bauingenieurwesen  
 108. Maschinenbau  
 109. Bauingenieurwesen  
 110. Maschinenbau  
 111. Bauingenieurwesen  
 112. Maschinenbau  
 113. Bauingenieurwesen  
 114. Maschinenbau  
 115. Bauingenieurwesen  
 116. Maschinenbau  
 117. Bauingenieurwesen  
 118. Maschinenbau  
 119. Bauingenieurwesen  
 120. Maschinenbau  
 121. Bauingenieurwesen  
 122. Maschinenbau  
 123. Bauingenieurwesen  
 124. Maschinenbau  
 125. Bauingenieurwesen  
 126. Maschinenbau  
 127. Bauingenieurwesen  
 128. Maschinenbau  
 129. Bauingenieurwesen  
 130. Maschinenbau  
 131. Bauingenieurwesen  
 132. Maschinenbau  
 133. Bauingenieurwesen  
 134. Maschinenbau  
 135. Bauingenieurwesen  
 136. Maschinenbau  
 137. Bauingenieurwesen  
 138. Maschinenbau  
 139. Bauingenieurwesen  
 140. Maschinenbau  
 141. Bauingenieurwesen  
 142. Maschinenbau  
 143. Bauingenieurwesen  
 144. Maschinenbau  
 145. Bauingenieurwesen  
 146. Maschinenbau  
 147. Bauingenieurwesen  
 148. Maschinenbau  
 149. Bauingenieurwesen  
 150. Maschinenbau  
 151. Bauingenieurwesen  
 152. Maschinenbau  
 153. Bauingenieurwesen  
 154. Maschinenbau  
 155. Bauingenieurwesen  
 156. Maschinenbau  
 157. Bauingenieurwesen  
 158. Maschinenbau  
 159. Bauingenieurwesen  
 160. Maschinenbau  
 161. Bauingenieurwesen  
 162. Maschinenbau  
 163. Bauingenieurwesen  
 164. Maschinenbau  
 165. Bauingenieurwesen  
 166. Maschinenbau  
 167. Bauingenieurwesen  
 168. Maschinenbau  
 169. Bauingenieurwesen  
 170. Maschinenbau  
 171. Bauingenieurwesen  
 172. Maschinenbau  
 173. Bauingenieurwesen  
 174. Maschinenbau  
 175. Bauingenieurwesen  
 176. Maschinenbau  
 177. Bauingenieurwesen  
 178. Maschinenbau  
 179. Bauingenieurwesen  
 180. Maschinenbau  
 181. Bauingenieurwesen  
 182. Maschinenbau  
 183. Bauingenieurwesen  
 184. Maschinenbau  
 185. Bauingenieurwesen  
 186. Maschinenbau  
 187. Bauingenieurwesen  
 188. Maschinenbau  
 189. Bauingenieurwesen  
 190. Maschinenbau  
 191. Bauingenieurwesen  
 192. Maschinenbau  
 193. Bauingenieurwesen  
 194. Maschinenbau  
 195. Bauingenieurwesen  
 196. Maschinenbau  
 197. Bauingenieurwesen  
 198. Maschinenbau  
 199. Bauingenieurwesen  
 200. Maschinenbau  
 201. Bauingenieurwesen  
 202. Maschinenbau  
 203. Bauingenieurwesen  
 204. Maschinenbau  
 205. Bauingenieurwesen  
 206. Maschinenbau  
 207. Bauingenieurwesen  
 208. Maschinenbau  
 209. Bauingenieurwesen  
 210. Maschinenbau  
 211. Bauingenieurwesen  
 212. Maschinenbau  
 213. Bauingenieurwesen  
 214. Maschinenbau  
 215. Bauingenieurwesen  
 216. Maschinenbau  
 217. Bauingenieurwesen  
 218. Maschinenbau  
 219. Bauingenieurwesen  
 220. Maschinenbau  
 221. Bauingenieurwesen  
 222. Maschinenbau  
 223. Bauingenieurwesen  
 224. Maschinenbau  
 225. Bauingenieurwesen  
 226. Maschinenbau  
 227. Bauingenieurwesen  
 228. Maschinenbau  
 229. Bauingenieurwesen  
 230. Maschinenbau  
 231. Bauingenieurwesen  
 232. Maschinenbau  
 233. Bauingenieurwesen  
 234. Maschinenbau  
 235. Bauingenieurwesen  
 236. Maschinenbau  
 237. Bauingenieurwesen  
 238. Maschinenbau  
 239. Bauingenieurwesen  
 240. Maschinenbau  
 241. Bauingenieurwesen  
 242. Maschinenbau  
 243. Bauingenieurwesen  
 244. Maschinenbau  
 245. Bauingenieurwesen  
 246. Maschinenbau  
 247. Bauingenieurwesen  
 248. Maschinenbau  
 249. Bauingenieurwesen  
 250. Maschinenbau  
 251. Bauingenieurwesen  
 252. Maschinenbau  
 253. Bauingenieurwesen  
 254. Maschinenbau  
 255. Bauingenieurwesen  
 256. Maschinenbau  
 257. Bauingenieurwesen  
 258. Maschinenbau  
 259. Bauingenieurwesen  
 260. Maschinenbau  
 261. Bauingenieurwesen  
 262. Maschinenbau  
 263. Bauingenieurwesen  
 264. Maschinenbau  
 265. Bauingenieurwesen  
 266. Maschinenbau  
 267. Bauingenieurwesen  
 268. Maschinenbau  
 269. Bauingenieurwesen  
 270. Maschinenbau  
 271. Bauingenieurwesen  
 272. Maschinenbau  
 273. Bauingenieurwesen  
 274. Maschinenbau  
 275. Bauingenieurwesen  
 276. Maschinenbau  
 277. Bauingenieurwesen  
 278. Maschinenbau  
 279. Bauingenieurwesen  
 280. Maschinenbau  
 281. Bauingenieurwesen  
 282. Maschinenbau  
 283. Bauingenieurwesen  
 284. Maschinenbau  
 285. Bauingenieurwesen  
 286. Maschinenbau  
 287. Bauingenieurwesen  
 288. Maschinenbau  
 289. Bauingenieurwesen  
 290. Maschinenbau  
 291. Bauingenieurwesen  
 292. Maschinenbau  
 293. Bauingenieurwesen  
 294. Maschinenbau  
 295. Bauingenieurwesen  
 296. Maschinenbau  
 297. Bauingenieurwesen  
 298. Maschinenbau  
 299. Bauingenieurwesen  
 300. Maschinenbau  
 301. Bauingenieurwesen  
 302. Maschinenbau  
 303. Bauingenieurwesen  
 304. Maschinenbau  
 305. Bauingenieurwesen  
 306. Maschinenbau  
 307. Bauingenieurwesen  
 308. Maschinenbau  
 309. Bauingenieurwesen  
 310. Maschinenbau  
 311. Bauingenieurwesen  
 312. Maschinenbau  
 313. Bauingenieurwesen  
 314. Maschinenbau  
 315. Bauingenieurwesen  
 316. Maschinenbau  
 317. Bauingenieurwesen  
 318. Maschinenbau  
 319. Bauingenieurwesen  
 320. Maschinenbau  
 321. Bauingenieurwesen  
 322. Maschinenbau  
 323. Bauingenieurwesen  
 324. Maschinenbau  
 325. Bauingenieurwesen  
 326. Maschinenbau  
 327. Bauingenieurwesen  
 328. Maschinenbau  
 329. Bauingenieurwesen  
 330. Maschinenbau  
 331. Bauingenieurwesen  
 332. Maschinenbau  
 333. Bauingenieurwesen  
 334. Maschinenbau  
 335. Bauingenieurwesen  
 336. Maschinenbau  
 337. Bauingenieurwesen  
 338. Maschinenbau  
 339. Bauingenieurwesen  
 340. Maschinenbau  
 341. Bauingenieurwesen  
 342. Maschinenbau  
 343. Bauingenieurwesen  
 344. Maschinenbau  
 345. Bauingenieurwesen  
 346. Maschinenbau  
 347. Bauingenieurwesen  
 348. Maschinenbau  
 349. Bauingenieurwesen  
 350. Maschinenbau  
 351. Bauingenieurwesen  
 352. Maschinenbau  
 353. Bauingenieurwesen  
 354. Maschinenbau  
 355. Bauingenieurwesen  
 356. Maschinenbau  
 357. Bauingenieurwesen  
 358. Maschinenbau  
 359. Bauingenieurwesen  
 360. Maschinenbau  
 361. Bauingenieurwesen  
 362. Maschinenbau  
 363. Bauingenieurwesen  
 364. Maschinenbau  
 365. Bauingenieurwesen  
 366. Maschinenbau  
 367. Bauingenieurwesen  
 368. Maschinenbau  
 369. Bauingenieurwesen  
 370. Maschinenbau  
 371. Bauingenieurwesen  
 372. Maschinenbau  
 373. Bauingenieurwesen  
 374. Maschinenbau  
 375. Bauingenieurwesen  
 376. Maschinenbau  
 377. Bauingenieurwesen  
 378. Maschinenbau  
 379. Bauingenieurwesen  
 380. Maschinenbau  
 381. Bauingenieurwesen  
 382. Maschinenbau  
 383. Bauingenieurwesen  
 384. Maschinenbau  
 385. Bauingenieurwesen  
 386. Maschinenbau  
 387. Bauingenieurwesen  
 388. Maschinenbau  
 389. Bauingenieurwesen  
 390. Maschinenbau  
 391. Bauingenieurwesen  
 392. Maschinenbau  
 393. Bauingenieurwesen  
 394. Maschinenbau  
 395. Bauingenieurwesen  
 396. Maschinenbau  
 397. Bauingenieurwesen  
 398. Maschinenbau  
 399. Bauingenieurwesen  
 400. Maschinenbau  
 401. Bauingenieurwesen  
 402. Maschinenbau  
 403. Bauingenieurwesen  
 404. Maschinenbau  
 405. Bauingenieurwesen  
 406. Maschinenbau  
 407. Bauingenieurwesen  
 408. Maschinenbau  
 409. Bauingenieurwesen  
 410. Maschinenbau  
 411. Bauingenieurwesen  
 412. Maschinenbau  
 413. Bauingenieurwesen  
 414. Maschinenbau  
 415. Bauingenieurwesen  
 416. Maschinenbau  
 417. Bauingenieurwesen  
 418. Maschinenbau  
 419. Bauingenieurwesen  
 420. Maschinenbau  
 421. Bauingenieurwesen  
 422. Maschinenbau  
 423. Bauingenieurwesen  
 424. Maschinenbau  
 425. Bauingenieurwesen  
 426. Maschinenbau  
 427. Bauingenieurwesen  
 428. Maschinenbau  
 429. Bauingenieurwesen  
 430. Maschinenbau  
 431. Bauingenieurwesen  
 432. Maschinenbau  
 433. Bauingenieurwesen  
 434. Maschinenbau  
 435. Bauingenieurwesen  
 436. Maschinenbau  
 437. Bauingenieurwesen  
 438. Maschinenbau  
 439. Bauingenieurwesen  
 440. Maschinenbau  
 441. Bauingenieurwesen  
 442. Maschinenbau  
 443. Bauingenieurwesen  
 444. Maschinenbau  
 445. Bauingenieurwesen  
 446. Maschinenbau  
 447. Bauingenieurwesen  
 448. Maschinenbau  
 449. Bauingenieurwesen  
 450. Maschinenbau  
 451. Bauingenieurwesen  
 452. Maschinenbau  
 453. Bauingenieurwesen  
 454. Maschinenbau  
 455. Bauingenieurwesen  
 456. Maschinenbau  
 457. Bauingenieurwesen  
 458. Maschinenbau  
 459. Bauingenieurwesen  
 460. Maschinenbau  
 461. Bauingenieurwesen  
 462. Maschinenbau  
 463. Bauingenieurwesen  
 464. Maschinenbau  
 465. Bauingenieurwesen  
 466. Maschinenbau  
 467. Bauingenieurwesen  
 468. Maschinenbau  
 469. Bauingenieurwesen  
 470. Maschinenbau  
 471. Bauingenieurwesen  
 472. Maschinenbau  
 473. Bauingenieurwesen  
 474. Maschinenbau  
 475. Bauingenieurwesen  
 476. Maschinenbau  
 477. Bauingenieurwesen  
 478. Maschinenbau  
 479. Bauingenieurwesen  
 480. Maschinenbau  
 481. Bauingenieurwesen  
 482. Maschinenbau  
 483. Bauingenieurwesen  
 484. Maschinenbau  
 485. Bauingenieurwesen  
 486. Maschinenbau  
 487. Bauingenieurwesen  
 488. Maschinenbau  
 489. Bauingenieurwesen  
 490. Maschinenbau  
 491. Bauingenieurwesen  
 492. Maschinenbau  
 493. Bauingenieurwesen  
 494. Maschinenbau  
 495. Bauingenieurwesen  
 496. Maschinenbau  
 497. Bauingenieurwesen  
 498. Maschinenbau  
 499. Bauingenieurwesen  
 500. Maschinenbau  
 501. Bauingenieurwesen  
 502. Maschinenbau  
 503. Bauingenieurwesen  
 504. Maschinenbau  
 505. Bauingenieurwesen  
 506. Maschinenbau  
 507. Bauingenieurwesen  
 508. Maschinenbau  
 509. Bauingenieurwesen  
 510. Maschinenbau  
 511. Bauingenieurwesen  
 512. Maschinenbau  
 513. Bauingenieurwesen  
 514. Maschinenbau  
 515. Bauingenieurwesen  
 516. Maschinenbau  
 517. Bauingenieurwesen  
 518. Maschinenbau  
 519. Bauingenieurwesen  
 520. Maschinenbau  
 521. Bauingenieurwesen  
 522. Maschinenbau  
 523. Bauingenieurwesen  
 524. Maschinenbau  
 525. Bauingenieurwesen  
 526. Maschinenbau  
 527. Bauingenieurwesen  
 528. Maschinenbau  
 529. Bauingenieurwesen  
 530. Maschinenbau  
 531. Bauingenieurwesen  
 532. Maschinenbau  
 533. Bauingenieurwesen  
 534. Maschinenbau  
 535. Bauingenieurwesen  
 536. Maschinenbau  
 537. Bauingenieurwesen  
 538. Maschinenbau  
 539. Bauingenieurwesen  
 540. Maschinenbau  
 541. Bauingenieurwesen  
 542. Maschinenbau  
 543. Bauingenieurwesen  
 544. Maschinenbau  
 545. Bauingenieurwesen  
 546. Maschinenbau  
 547. Bauingenieurwesen  
 548. Maschinenbau  
 549. Bauingenieurwesen  
 550. Maschinenbau  
 551. Bauingenieurwesen  
 552. Maschinenbau  
 553. Bauingenieurwesen  
 554. Maschinenbau  
 555. Bauingenieurwesen  
 556. Maschinenbau  
 557. Bauingenieurwesen  
 558. Maschinenbau  
 559. Bauingenieurwesen  
 560. Maschinenbau  
 561. Bauingenieurwesen  
 562. Maschinenbau  
 563. Bauingenieurwesen  
 564. Maschinenbau  
 565. Bauingenieurwesen  
 566. Maschinenbau  
 567. Bauingenieurwesen  
 568. Maschinenbau  
 569. Bauingenieurwesen  
 570. Maschinenbau  
 571. Bauingenieurwesen  
 572. Maschinenbau  
 573. Bauingenieurwesen  
 574. Maschinenbau  
 575. Bauingenieurwesen  
 576. Maschinenbau  
 577. Bauingenieurwesen  
 578. Maschinenbau  
 579. Bauingenieurwesen  
 580. Maschinenbau  
 581. Bauingenieurwesen  
 582. Maschinenbau  
 583. Bauingenieurwesen  
 584. Maschinenbau  
 585. Bauingenieurwesen  
 586. Maschinenbau  
 587. Bauingenieurwesen  
 588. Maschinenbau  
 589. Bauingenieurwesen  
 590. Maschinenbau  
 591. Bauingenieurwesen  
 592. Maschinenbau  
 593. Bauingenieurwesen  
 594. Maschinenbau  
 595. Bauingenieurwesen  
 596. Maschinenbau  
 597. Bauingenieurwesen  
 598. Maschinenbau  
 599. Bauingenieurwesen  
 600. Maschinenbau  
 601. Bauingenieurwesen  
 602. Maschinenbau  
 603. Bauingenieurwesen  
 604. Maschinenbau  
 605. Bauingenieurwesen  
 606. Maschinenbau  
 607. Bauingenieurwesen  
 608. Maschinenbau  
 609. Bauingenieurwesen  
 610. Maschinenbau  
 611. Bauingenieurwesen  
 612. Maschinenbau  
 613. Bauingenieurwesen  
 614. Maschinenbau  
 615. Bauingenieurwesen  
 616. Maschinenbau  
 617. Bauingenieurwesen  
 618. Maschinenbau  
 619. Bauingenieurwesen  
 620. Maschinenbau  
 621. Bauingenieurwesen  
 622. Maschinenbau  
 623. Bauingenieurwesen  
 624. Maschinenbau  
 625. Bauingenieurwesen  
 626. Maschinenbau  
 627. Bauingenieurwesen  
 628. Maschinenbau  
 629. Bauingenieurwesen  
 630. Maschinenbau  
 631. Bauingenieurwesen  
 632. Maschinenbau  
 633. Bauingenieurwesen  
 634. Maschinenbau  
 635. Bauingenieurwesen  
 636. Maschinenbau  
 637. Bauingenieurwesen  
 638. Maschinenbau  
 639. Bauingenieurwesen  
 640. Maschinenbau  
 641. Bauingenieurwesen  
 642. Maschinenbau  
 643. Bauingenieurwesen  
 644. Maschinenbau  
 645. Bauingenieurwesen  
 646. Maschinenbau  
 647. Bauingenieurwesen  
 648. Maschinenbau  
 649. Bauingenieurwesen  
 650. Maschinenbau  
 651. Bauingenieurwesen  
 652. Maschinenbau  
 653. Bauingenieurwesen  
 654. Maschinenbau  
 655. Bauingenieurwesen  
 656. Maschinenbau  
 657. Bauingenieurwesen  
 658. Maschinenbau  
 659. Bauingenieurwesen  
 660. Maschinenbau  
 661. Bauingenieurwesen  
 662. Maschinenbau  
 663. Bauingenieurwesen  
 664. Maschinenbau  
 665. Bauingenieurwesen  
 666. Maschinenbau  
 667. Bauingenieurwesen  
 668. Maschinenbau  
 669. Bauingenieurwesen  
 670. Maschinenbau  
 671. Bauingenieurwesen  
 672. Maschinenbau  
 673. Bauingenieurwesen  
 674. Maschinenbau  
 675. Bauingenieurwesen  
 676. Maschinenbau  
 677. Bauingenieurwesen  
 678. Maschinenbau  
 679. Bauingenieurwesen  
 680. Maschinenbau  
 681. Bauingenieurwesen  
 682. Maschinenbau  
 683. Bauingenieurwesen  
 684. Maschinenbau  
 685. Bauingenieurwesen  
 686. Maschinenbau  
 687. Bauingenieurwesen  
 688. Maschinenbau  
 689. Bauingenieurwesen  
 690. Maschinenbau  
 691. Bauingenieurwesen  
 692. Maschinenbau  
 693. Bauingenieurwesen  
 694. Maschinenbau  
 695. Bauingenieurwesen  
 696. Maschinenbau  
 697. Bauingenieurwesen  
 698. Maschinenbau  
 699. Bauingenieurwesen  
 700. Maschinenbau  
 701. Bauingenieurwesen  
 702. Maschinenbau  
 703. Bauingenieurwesen  
 704. Maschinenbau  
 705. Bauingenieurwesen  
 706. Maschinenbau  
 707. Bauingenieurwesen  
 708. Maschinenbau  
 709. Bauingenieurwesen  
 710. Maschinenbau  
 711. Bauingenieurwesen  
 712. Maschinenbau  
 713. Bauingenieurwesen  
 714. Maschinenbau  
 715. Bauingenieurwesen  
 716. Maschinenbau  
 717. Bauingenieurwesen  
 718. Maschinenbau  
 719. Bauingenieurwesen  
 720. Maschinenbau  
 721. Bauingenieurwesen  
 722. Maschinenbau  
 723. Bauingenieurwesen  
 724. Maschinenbau  
 725. Bauingenieurwesen  
 726. Maschinenbau  
 727. Bauingenieurwesen  
 728. Maschinenbau  
 729. Bauingenieurwesen  
 730. Maschinenbau  
 731. Bauingenieurwesen  
 732. Maschinenbau  
 733. Bauingenieurwesen  
 734. Maschinenbau  
 735. Bauingenieurwesen  
 736. Maschinenbau  
 737. Bauingenieurwesen  
 738. Maschinenbau  
 739. Bauingenieurwesen  
 740. Maschinenbau  
 741. Bauingenieurwesen  
 742. Maschinenbau  
 743. Bauingenieurwesen  
 744. Maschinenbau  
 745. Bauingenieurwesen  
 746. Maschinenbau  
 747. Bauingenieurwesen  
 748. Maschinenbau  
 749. Bauingenieurwesen  
 750. Maschinenbau  
 751. Bauingenieurwesen  
 752. Maschinenbau  
 753. Bauingenieurwesen  
 754. Maschinenbau  
 755. Bauingenieurwesen  
 756. Maschinenbau  
 757. Bauingenieurwesen  
 758. Maschinenbau  
 759. Bauingenieurwesen  
 760. Maschinenbau  
 761. Bauingenieurwesen  
 762. Maschinenbau  
 763. Bauingenieurwesen  
 764. Maschinenbau  
 765. Bauingenieurwesen  
 766. Maschinenbau  
 767. Bauingenieurwesen  
 768. Maschinenbau  
 769. Bauingenieurwesen  
 770. Maschinenbau  
 771. Bauingenieurwesen  
 772. Maschinenbau  
 773. Bauingenieurwesen  
 774. Maschinenbau  
 775. Bauingenieurwesen  
 776. Maschinenbau  
 777. Bauingenieurwesen  
 778. Maschinenbau  
 779. Bauingenieurwesen  
 780. Maschinenbau  
 781. Bauingenieurwesen  
 782. Maschinenbau  
 783. Bauingenieurwesen  
 784. Maschinenbau  
 785. Bauingenieurwesen  
 786. Maschinenbau  
 787. Bauingenieurwesen  
 788. Maschinenbau  
 789. Bauingenieurwesen  
 790. Maschinenbau  
 791. Bauingenieurwesen  
 792. Maschinenbau  
 793. Bauingenieurwesen  
 794. Maschinenbau  
 795. Bauingenieurwesen  
 796. Maschinenbau  
 797. Bauingenieurwesen  
 798. Maschinenbau  
 799. Bauingenieurwesen  
 800. Maschinenbau  
 801. Bauingenieurwesen  
 802. Maschinenbau  
 803. Bauingenieurwesen  
 804. Maschinenbau  
 805. Bauingenieurwesen  
 806. Maschinenbau  
 807. Bauingenieurwesen  
 808. Maschinenbau  
 809. Bauingenieurwesen  
 810. Maschinenbau  
 811. Bauingenieurwesen  
 812. Maschinenbau  
 813. Bauingenieurwesen  
 814. Maschinenbau  
 815. Bauingenieurwesen  
 816. Maschinenbau  
 817. Bauingenieurwesen  
 818. Maschinenbau  
 819. Bauingenieurwesen  
 820. Maschinenbau  
 821. Bauingenieurwesen  
 822. Maschinenbau  
 823. Bauingenieurwesen  
 824. Maschinenbau  
 825. Bauingenieurwesen  
 826. Maschinenbau  
 827. Bauingenieurwesen  
 828. Maschinenbau  
 829. Bauingenieurwesen  
 830. Maschinenbau  
 831. Bauingenieurwesen  
 832. Maschinenbau  
 833. Bauingenieurwesen  
 834. Maschinenbau  
 835. Bauingenieurwesen  
 836. Maschinenbau  
 837. Bauingenieurwesen  
 838. Maschinenbau  
 839. Bauingenieurwesen  
 840. Maschinenbau  
 841. Bauingenieurwesen  
 842. Maschinenbau  
 843. Bauingenieurwesen  
 844. Maschinenbau  
 845. Bauingenieurwesen  
 846. Maschinenbau  
 847. Bauingenieurwesen  
 848. Maschinenbau  
 849. Bauingenieurwesen  
 850. Maschinenbau  
 851. Bauingenieurwesen  
 852. Maschinenbau  
 853. Bauingenieurwesen  
 854. Maschinenbau  
 855. Bauingenieurwesen  
 856. Maschinenbau  
 857. Bauingenieurwesen  
 858. Maschinenbau  
 859. Bauingenieurwesen  
 860. Maschinenbau  
 861. Bauingenieurwesen  
 862. Maschinenbau  
 863. Bauingenieurwesen  
 864. Maschinenbau  
 865. Bauingenieurwesen  
 866. Maschinenbau  
 867. Bauingenieurwesen  
 868. Maschinenbau  
 869. Bauingenieurwesen  
 870. Maschinenbau  
 871. Bauingenieurwesen  
 872. Maschinenbau  
 873. Bauingenieurwesen  
 874. Maschinenbau  
 875. Bauingenieurwesen  
 876. Maschinenbau  
 877. Bauingenieurwesen  
 878. Maschinenbau  
 879. Bauingenieurwesen  
 880. Maschinenbau  
 881. Bauingenieurwesen  
 882. Maschinenbau  
 883. Bauingenieurwesen  
 884. Maschinenbau  
 885. Bauingenieurwesen  
 886. Maschinenbau



innungen ist bis jetzt nur vereinzelt aufgetreten, so z. B. bei der Bäcker-Innung Stuttgart. Dieselbe stellte bei der K. Kreisregierung in Ludwigsburg den Antrag, die gesamte Bäcker-Schaft der Pfalz zwangsweise zu organisieren. Der Gemeinderat, von der Regierung um seine Meinung befragt, hat heute einstimmig beschlossen, das Gesuch der Bäcker nicht zu befürworten. Vor einigen Jahren erst hat sich wegen persönlicher Reibereien die Bäcker-Schaft in zwei Lager gespalten und diese jetzt zwangsweise zu vereinigen, würde zweifellos nur eine Stagnation im Genossenschaftsleben hervorrufen.

Stuttgart, 5. Aug. Der Verband deutscher und österreichischer Eisenbahnbeamten-Vereine hält seinen diesjährigen Verbandstag am 16./18. Septbr. in Stuttgart ab. Demselben gehören folgende Vereine an: Verein bairischer Eisenbahnbeamten, Deutscher Eisenbahnbeamtenverein in Hannover, Hessischer Landesverein der Eisenbahnbeamten, Landesverein der Reichseisenbahnbeamten in Elsaß-Lothringen, Verein der Beamten der K. Sächsischen Staatsbahnen, Landesverein württembergischer Verkehrsbeamten, Oesterreichischer Eisenbahnbeamtenverein, mit einer Gesamtmitgliedszahl (1897) von 23 300.

Stuttgart, 5. Aug. Die „Union“, Deutsche Verlagsgesellschaft, läßt erklären, daß die Memoiren Fürst Bismarcks nicht in ihrem Verlage seien.

Stuttgart, 5. Aug. Nicht allein aus zahlreichen norddeutschen Städten (Berlin, Hamburg, Altona, Köln etc.) wird eine Fleischnot gemeldet und die Metzgermeister haben sich deshalb schweren Herzens zu Preiserhöhungen verstehen müssen, sondern auch im Süden ziehen die Fleischpreise allmählich an. Im Stuttgarter Schlacht- und Viehhof haben sich die Preise im Laufe dieser Woche nicht unmerklich verändert. Mit Rücksicht auf den gegenwärtigen Stand der Lebensmittelpreise ist von den Ministerien des Innern und der Justiz mit Wirkung vom 1. August ab eine Erhöhung des Kostgeldes für die Gefangenen bei den Bezirksstellen von 77 auf 80 J pro Tag verfügt worden. — Nachdem die Geflügelcholera neuerdings an verschiedenen Orten des Landes wieder aufgetreten ist, sind vom Ministerium des Innern die Bezirksbehörden angewiesen worden, zur Bekämpfung der Seuche die nötigen Belehrungen in den Amtsblättern zu veröffentlichen. Fernerhin hat das Ministerium verschärfte Maßregeln zur Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche angeordnet. — Daß das Radfahren nicht allen Leuten wohlbekommt und namentlich Herzleidenden von diesem Sport abzuraten ist, hat sich neulich an einem hiesigen Vorfalle wieder gezeigt. Ein junger Italiener lehrte ermattet von einer Frühtour per Rad nach Hause, nahm noch das Frühstück ein, wurde aber noch im Laufe des Vormittags tot aufgefunden. Er war vom Schläge gerührt worden. — Ein auswärtiges Blatt enthält die Falschmeldung von einem angeblich an einer Frauensperson auf dem hiesigen Schützenplatze begangenen „schweren“ Mord. Wie uns vom Polizeiamt mitgeteilt wird, handelt es sich in diesem Falle um den Selbstmord eines Mädchens, das sich vier Stock hoch aus seiner Wohnung auf die Straße stürzte und sofort tot war.

— Alljährlich sterben nicht wenige Menschen am Hitzschlag. Für Hitzschlag wird auch die Bezeichnung „Sonnenstich“ gebraucht, die übrigens eine total irrige ist, indem die Ursache desselben keineswegs auf eine direkte Einwirkung der Sonne zurückzuführen ist. Der Hitzschlag ist die Folge einer übermäßigen Abgabe von Blutwasser an die Luft, die am größten ist, wenn letztere heiß und trocken ist. Wenn das aus dem Blut entwichene Wasser nicht wieder ersetzt wird, so verdickt sich erstere allmählich, seine Gangfähigkeit vermindert sich, und es gerät nach und nach ins Stocken. Hat das Blut seine Gangfähigkeit verloren, so erfolgt der Hitzschlag. Derselbe kündigt sich jedoch durch übermäßigen Durst an. Wer denselben rechtzeitig durch reines Wasser löst, bleibt vom Hitzschlag verschont. Leider aber sind viele unserer Landleute der irrigen Ansicht, es dürfe bei heißer Witterung kein kühles Getränk genossen werden. So leidet man Durst oder sucht denselben durch Genuß von Alkohol zu vertreiben, wodurch man ihn in Wirklichkeit nur noch vermehrt. Sobald sich zur Sommerzeit ein heftiger Durst einstellt, sollte derselbe in vernünftiger Weise gelöscht und so dem Blut die Wassermenge wieder zugeführt werden, die es zuvor an die Luft abgegeben hat.

Hieburch kann dem Hitzschlag auf die sicherste Weise vorgebeugt werden.

— Als Grund für den Selbstmord des Ulanen Bögele in Ludwigsburg giebt die Ludwigsburger „Volkzeitung“ Mißhandlungen von Seiten seines Unteroffiziers an. Der Unteroffizier soll sich in Untersuchungshaft befinden.

Canstatt, 4. Aug. Ein Herr aus Stuttgart hatte vor einigen Tagen 38 000 M in Wertpapieren verloren. Ein bei der Firma Kuhn in Berg beschäftigter Eisengießer fand das Paket in Berg und lieferte es dem Eigentümer ab, wofür er eine hohe Belohnung erhielt.

Vom Fränkischen, 4. August. In einer Sandgrube bei Breitenau trug sich vorgestern ein schwerer Unglücksfall zu. Der Bauer Kräß war mit Sandgraben beschäftigt, als plötzlich das Erdreich nachrutschte und ihn verschüttete. Kräß konnte nur als Leiche hervorgezogen werden.

Ellwangen, 5. Aug. Gestern nachmittag entlud sich über die hiesige Gegend gegen das Ries hin ein schweres Gewitter; in Pfahlheim ging ein starker Hagel nieder, der fast die ganze Ernte vernichtete. Die Hagelkörner fielen in der Größe von Taubeneiern 20 Minuten lang. Leider sind nur wenige verschert.

Bietigheim, 3. Aug. Heute nachmittag erkrankte hier in der Enz der 12jährige Sohn eines Zimmermanns von Thamm. Er schwamm zu einem Pfeiler des Stadts, beim Rückweg verließen ihn die Kräfte und er sank. Die Rettungsversuche blieben erfolglos.

Ruitb, 4. Aug. Der Schaden, den der Hagel am letzten Mittwoch auf hiesiger Markung angerichtet hat, ist größer, als anfänglich vermutet wurde. Derselbe beträgt nach der heute vom Gemeinderat vorgenommenen genauen Schätzung 34 900 M. Dabei ist nicht eingerechnet, was in Gärten, Weinbergen und auf den Bäumen geschädigt ist. Bei der kleinen hies. Markung ist diese Schädigung der Gemeinde eine bedeutende zu nennen, zumal auch die Kartoffeln durch die häufigen Regengüsse stark notgelitten haben.

— Von den Fildern. In Plieningen wurde dieser Tage ein vorläufiger Krauthandel abgeschlossen. Ein dortiger Landwirt verkaufte den Ertrag eines Ackers, bestehend in 1600 Stück Kraut, zu 170 M.

Gmünd, 4. Aug. Heute Abend wurde eine hiesige Familie von einem schweren Unglück betroffen. Zwei Kinder im Alter von 2 und 4 Jahren stürzten in den stark angeschwollenen Waldfetter Bach und ertranken. Das ältere Mädchen wurde in der Nähe der Waldfetter Brücke aufgefangen, jedoch hatten die angestrengten Belebungsversuche keinen Erfolg. Der jüngere Knabe wurde bis jetzt nicht aufgefunden.

Ertenbrechtsb. 6. August. Aufsehen erregt hier ein Ueberfall, der auf die Tagelöhnersfrau Sch. am Mittwoch gemacht wurde. Die Frau war auf einem nahen Zimmerplatze mit Holzlefen beschäftigt, als sie von zwei Stromern überfallen und vergewaltigt wurde. Nach der That banden die rohen Burschen die Frau an einen Baum, wo sie später von ihrem Manne bewußlos aufgefunden wurde. Die Täter sind entflohen.

Oberndorf, 5. Aug. Eine geistig un-müdete Frau vom benachbarten Hochmüßingen, die sich schon vielfach Nachts in Wäldern etc. aufgehalten hat, ging vergangene Nacht in der Nähe der hiesigen Gewerksfabrik auf dem Bahngleise entlang. Ein Zug erfaßte sie und die Verletzungen, welche die Frau dadurch am Kopfe erhielt, führten deren Tod herbei.

Eningen u. A., 5. Aug. Heute früh gegen 2 Uhr wurden wir durch die Feuer-Signale aus dem Schlafe geweckt. Es brannte das am äußersten Ende des Ortes Mezgingen zu gelegene Anwesen des Schafhalters Fr. Kitzling. Im Nu waren die Dachstühle sämtlicher Gebäulichkeiten (Wohnhaus, Scheuer und Stallungen) von dem verheerenden Elemente ergriffen, das in den allerorten aufgestapelten, massenhaften Heuvorräten reichliche Nahrung fand. An ein Löschen des Feuers war nicht zu denken, daher beschränkte sich die Thätigkeit der rasch erschienenen Feuerwehr auf den Schutz der Nachbarschaft und auf Rettungsarbeiten. Nach Verfluß einer starken Stunde war das ganze schöne Anwesen in einen rauchenden Trümmerhaufen verwandelt. Die Familie des Besitzers, der selbst zur Zeit des Brandes ortszuwendend war, konnte kaum das nackte Leben retten, während sämtliches Vieh von hilfsbereiten Nachbarn mit vieler Mühe in Sicher-

heit gebracht werden konnte. Sämtliche Futtervorräte, fast alles Mobiliar, sowie eine größere Summe Papiergeld wurden ein Raub der Flammen. Brandstiftung wird vermutet. Der Schaden für den leider nur ungenügend versicherten Besitzer ist sehr bedeutend.

Heidenheim, 5. Aug. Als der Ermordung der Ehefrau des Forstwarts Rieg von Mergelstetten dringend verdächtig wurde der Buchbinder Joh. Rumpf von Eichstädt (Bayern) in Nürnberg verhaftet und an das kgl. Landgericht Ellwangen eingeliefert. Derselbe war in der Zeit vom 20. bis 22. Juli 1898 Abends in Heidenheim, trieb sich am Donnerstag den 21. und Freitag den 22. Juli in den Wäldungen westlich von Heidenheim und Mergelstetten, angeblich um Beeren zu suchen, herum, und war insbesondere am Freitag um die Mittagsstunden in der Nähe des Thortorts (Küpfendorfer Holz). Rumpf ist vorbestraft.

— In Waldorf, OA. Nagold, wurde ein im Steinbruch arbeitender Tagelöhner von einer Felsmasse verschüttet und getötet.

### Tagesberichte.

Berlin, 5. August. Ueber die Reise des Kaisers und der Kaiserin nach Jerusalem wird mitgeteilt, daß die Einschiffung am 13. Oktober in Venedig erfolgen und die Fahrt direkt nach Konstantinopel gehen wird. Von dort ist ein Ausflug nach Bukarest geplant. Am 22. erfolgt die Abreise und am 25. soll Haifa erreicht werden. Dort beabsichtigt das Kaiserpaar am 26. an Land zu gehen und die Reise über Kasara und Jaffa zurückzulegen.

— Bei den bevorstehenden Herbstübungen soll die neue Art der militärischen Telegraphie zum erstenmale probeweise in größeren Verbänden zur Anwendung gelangen. Um jeder im Gefechte stehenden Truppe eine Mitteilung oder einen Befehl sofort zugehen lassen zu können, hat man Versuche gemacht, dies bei sonnigem Wetter durch Spiegel und bei bewölktem Himmel durch Flaggsignal zu bewirken. Bereits im vorigen Jahre wurden solche mit gutem Erfolge von zwei Unteroffizier-Detachements angestellt, von denen das eine am Nationaldenkmal auf dem Kreuzberge, das andere auf dem Steglitzer Wasserturme bei Berlin, also in weiten Entfernungen stand. Jetzt soll diese neue Art der Telegraphie auch praktisch im Gelände und Gefechte verwendet werden und zwar sind zu diesem Zwecke vom Eisenbahn-Regiment Nr. 1 zunächst 20 Leute in der Handhabung der Spiegel und Flaggsignale ausgebildet worden. Spiegelbratungen können bei freiem Gelände bis auf 14 km befördert werden, während beim Signalisieren durch Flaggen die Aufstellung einer Postenkette notwendig ist. Die zwanzig in der Spiegel- und Flaggentelegraphie ausgebildeten Leute sind vor einigen Tagen nun auch den höheren Vorgesetzten vorgestellt worden, die sich sehr lobend über das Gesehene aussprachen.

— Eine neue Art der militärischen Feldbeleuchtung wurde vor kurzem bei Berlin auf dem Gelände der am Tempelhofer Felde befindlichen Kasernenanlage des Eisenbahnregiments III. am Ringbahndamm entlang erprobt. Als Beleuchtungsmaterial diente Wasserstoffgas, das in Ballons mitgeführt wird. Soll nun irgend eine Gegend nachts erleuchtet werden, so stecken die Mannschaften lange dünne Stangen in die Erde, an denen sich leberne, auf die Gasballons aufgeschraubte Schläuche emporwinden. Auf den Stangen sind birnenförmige, oben mit einer schmalen Oeffnung versehene Behälter angebracht, die mit den Schläuchen in Verbindung stehen. Das aus den Schläuchen in die Behälter hineinströmende und aus der schmalen Oeffnung entweichende Gas wird nun angezündet und erzeugt eine starke Stachelflamme, welche das Gelände in weitem Umkreise hell erleuchtet.

— (Unlauterer Wettbewerb.) Ueber den Begriff „unlauterer Wettbewerb“, wie er nach Maßgabe des Gesetzes gegen letzteren von den Gerichten aufgefaßt wird, liegt nunmehr eine Reihe von richterlichen Entscheidungen vor. Die Erkenntnisse betreffen u. a. folgendes: In dem Ausbieten gewisser Waren unter dem Einkaufspreis zur Heranziehung von Kunden erkannte das Schöffengericht einen Verstoß gegen das Unlauterkeitsgesetz und verurteilte den Beklagten. — Die öffentliche Ankündigung „nur ein Preis“ verpflichtet den Ladeninhaber, für alle Waren nur einen Preis zu nehmen. Zuschläge sind unstatthaft. Das Zuwiderhandeln hatte die Verurteilung zur Folge. — „Zu Fabrikpreisen“ verkaufen, heißt denjenigen



Preis zahlen, den der Wiederverkäufer der Fabrik zahlt. Die Waren müssen zu den im Schaukasten verzeichneten Preisen auf Verlangen der Kunden in jeder nachweislich vorhandenen Menge verkauft werden. — „Großer Umsatz, kleiner Nutzen“, diese Anpreisungen dürfen nur von demjenigen gebraucht werden, der für beide Behauptungen in seinem Geschäft die Beweise beibringen kann. — Ansichten auf Geschäftspapieren von eigenen Fabriken und Räumen müssen, da sie als Reklame dienen, auch den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen und dürfen keine irrtümliche Vorstellung erwecken. — Mit dem Zusatz „fehlerfrei“ wurden billige Waren angeboten. Auf Grund einer Prüfung dieser Waren wurde der Geschäftsinhaber verklagt und verurteilt, die Bezeichnung der Waren als „fehlerfrei“ künftig zu unterlassen. — Die Beweislast für den behaupteten unlauteren Wettbewerb trifft immer den Kläger; es ist nicht Sache des Beklagten, darzutun, daß seine angeblich falschen Behauptungen auf Wahrheit beruhen.

Hamburg, 4. Aug. Das säulige Schiff „Ibella“ auf der Reise von Rio Janeiro, ist mit der aus 24 Personen bestehenden Besatzung verloren gegangen.

Hannover, 2. Aug. Ein schweres Verbrechen setzte heute Abend die Bewohner der Weststadt in Aufregung. Im Hause kleine Duvensstraße 5 wohnte im dritten Stockwerk in einer Dachwohnung die etwa 40 Jahre alte Witwe Niemeyer mit ihrer 19jährigen Tochter und einem 6jährigen Knaben. Bei ihr wohnte seit 6 Wochen der 28 Jahre alte Stellmachergeselle Wilhelm Richter aus Jenischwalde auf Logis. Am Dienstag Abend gegen 9 Uhr hörten die Hausbewohner aus der Niemeyer'schen Wohnung ein gellendes Hilfesgeschrei und ein Krachen des Fensters, und als sie auf der Straße eilten, sahen sie, wie Richter die Frau emporgehoben hatte und sie mit den Beinen voran aus dem Dachfenster warf, indem er der Unglücklichen, welche sich an der Gardine und dem Fenster festhalten versuchte, auf die Finger klieb. Die Frau rutschte auf dem unter dem Fenster befindlichen Dache herunter und es gelang ihr, obwohl sie anscheinend schon ohnmächtig wurde, nochmals sich an der Dachrinne festzuhalten. Richter beugte sich aber weit aus dem Fenster hinaus, hob die Hände der Frau von der Dachrinne und schleuderte sie auf die Straße, wo sie mit zerschmettertem Schädel tödlich liegen blieb. Sie hat einen schweren Schädelbruch, einen komplizierten Armbruch und sonstige Verletzungen erlitten und liegt hoffnungslos darnieder. Zeugen der That hatten den Mörder in der Wohnung aufgeführt, und als die Kriminalpolizei erschien, um ihn festzunehmen, fand sie ihn von der Synchjustiz übel zugetrieffen. Der Verbrecher wurde sofort verhaftet. Allem Anschein nach liegt eine Liebesaffäre der That zu Grunde.

In Bacharach stürzte sich nach der Kohl. 3. ein Herr kurz vor der Station aus dem Zug und wurde mit zerschmettertem Schädel tot aufgefunden. Der Name des Verunglückten ist Wilhelm Richter aus Göttingen, Reisender einer Weinhandlung in Vornhofel. Durch seinen Prinzipal, der zur Anerkennung der Leiche hier war, wurde festgestellt, daß R. ein braver, tüchtiger Kaufmann, vor seiner Abreise schwermütig und in einem verfolgungswahnhalligen Zustande war.

Dedenburg, 4. Aug. In der Ditschaft Felevaros brannten 103 Häuser mit großen Getreidevorräten nieder. Der Schaden wird auf 100 000 fl. geschätzt.

Paris, 6. Aug. Der Generalstab droht mit einem förmlichen Pronunciamento (öffentl. Kundgebung gegen die bestehende Regierung), wenn keine Gewalt gegen die Mitglieder des Dreyfus-Syndikats angewandt werde. Der Kriegsminister spricht offen den Gedanken der Diktatur aus. Die Lage wird mit jedem Tage ernster.

Dankirchen, 3. Aug. Der Brand in den hiesigen Petroleum-Reservoirs ist jetzt gelöscht. Es sind 50 000 Hektoliter Petroleum vernichtet worden.

Madrid, 4. Aug. Amtlich wird aus Puerto Rico gemeldet: Oberst San Martin wurde erschossen, weil er mit den Truppen Bonc. ohne Kampf verließ. Oberstlieutenant Puocig beging Selbstmord.

Madrid, 5. August. In politischen Kreisen versichert man, daß die Friedensverhandlungen mit den Ber. Staaten geschlossen sind. Die spanische Regierung hat sich jedoch ausgebeten, die Meldungen darüber nicht zu veröffentlichen, bis die aus Kuba zurückkehrenden Truppen in Spanien angekommen sind.

## Fürst Bismarck

Stuttgart, 5. Aug. Das Beseids-Telegramm, welches S. M. der König von Norichau aus nach Friedrichsruh richtete, lautet: „Dies bewegten Herzens spreche ich Ihnen meine innigste Teilnahme aus mit der Bitte, dieselbe auch den übrigen Hinterbliebenen übermitteln zu wollen. Das Dahinscheiden des Fürsten bedeutet mir nicht nur den schweren unersehbaren Verlust, den unser Gesamt Vaterland erlitten, sondern auch einen persönlichen durch das große immer gleiche Wohlwollen, dessen ich mich von seiner Seite stets zu erfreuen hatte. Aufrichtig trauert Deutschland beim Heimgang seines großen Kanzlers.“

Berlin, 3. Aug. Moritz Busch erläßt eine aus Leipzig vom gestrigen Tag datierte Erklärung und versichert, daß das von ihm veröffentlichte Abschiedsgesuch des Fürsten Bismarck, abgesehen von einigen kurzen, unwesentlichen Auslassungen eine wortgetreue Abschrift der von ihm im Mai 1891 zu Friedrichsruh aufgenommenen Kopie des Originals ist. Er, als einer seiner ältesten Mitarbeiter werde, was den Zeitpunkt der Veröffentlichung betrifft, die Intention des großen Kanzlers wohl besser kennen als die Blätter, die ihn zumeist nicht verstanden haben. Busch zitiert in einem in der „Times“ veröffentlichten Artikel aus seinem Tagebuch:

„Friedrichsruh, den 21. März 1898. Nach Tisch bemerkte der Fürst: „Eines Tages, lange nach meinem Tode wird der kleine Busch die Geheimgeschichte unserer Zeit aus guten Quellen schreiben.“ „Jawohl, Durchlaucht“ antwortete ich, „es wird keine regelrechte Geschichte werden, die kann ich nicht schreiben, es wird eine Zusammenstellung von gutem, zuverlässigem Material sein, gewissenhaft und reich illustriert, und es wird nicht lange nach Ihrem Tode geschehen, welchen wir natürlich so lange als möglich hinausgeschoben sehen wollen, sondern sofort danach; denn der Wahrheit kann in dieser verderbten Zeit nicht schnell genug zu der ihr gebührenden Ehre verholfen werden.“ Der Fürst sagte nichts weiter darüber.

Berlin, 4. Aug. Es steht nunmehr fest, daß der Sarg des Fürsten Bismarck im Sterbezimmer verbleibt, bis das Gewölbe des Mausoleums fertig gestellt ist. Fürst Herbert Bismarck hatte den Kaiser gebeten, ihn und die Familienmitglieder von der Trauerfeier zu entbinden.

Friedrichsruh, 4. Aug. Gestern Nachmittag ließ Fürst Herbert Bismarck die ganze Dienerschaft des Schlosses zu sich rufen und teilte ihnen mit, daß sein Vater jedem von ihnen Legate vermacht habe. Der Kammerdiener Primoro, der 25 Jahre im Hause war, erhielt 5000 Mk., die übrigen Bediensteten 1000—3000 Mk.

Friedrichsruh, 5. Aug. Das Sterbezimmer und die üblichen Räume des Fürsten Bismarck sollen für alle Zeiten in dem Zustand bleiben, in dem sie beim Ableben des Fürsten Bismarcks waren. Alle persönlichen Andenken, wozu auch die Schleifen der Kränze gehören, werden in das Bismarck-Museum in Schönhausen gebracht werden.

Friedrichsruh, 4. Aug. Fortdauernd treffen noch Wagenladungen von Kränzen ein, darunter heute 2 prachtvolle Riesentränze aus dem Auswärtigen Amt. Der Amtsgerichtsrat Königsmann mit seinem Sekretär traf aus Schwarzenbel ein u. wurde in einem aus dem Schloß gesandten Wagen vom Bahnhof abgeholt. Dieser Besuch wird, nach der Köln. Ztg., in Zusammenhang gebracht mit der Absicht der Familie Bismarck, gegen die unberechtigten fotografische Aufnahmen der Leiche des verstorbenen Fürsten, namentlich gegen die Vervielfältigung und den Verkauf der Bilder, gerichtlichen Einspruch zu erheben. Es heißt, in einer Nacht solle ein die Leichenwache haltender Fotosteamer einem Freund, der Fotograf ist, Zutritt gegeben und die Aufnahme mittelst Magnestumlichts gestattet haben. Der Hamb. Korr. dem diese Nachricht entnommen ist, bemerkt dazu: „Wir begreifen sehr wohl, daß die Familie Bismarck nicht geneigt ist, eine derartige unberechtigte Aufnahme in den Handel bringen zu lassen; andererseits wäre es jedoch erwünscht, daß, falls die Aufnahme gelungen ist, dem deutschen Volk das Bild zugänglich gemacht wird, zumal nach Lenbachs Aeußerung keinerlei andere Skizze oder Aufnahme gemacht sein soll.“

— Gegen die Hamburger Photographen Wilcke und Priester, die in der Nacht vom Samstag zum Sonntag im Sterbezimmer zu Friedrichsruh mittels

Blitzlichtes eine Aufnahme der Leiche des Fürsten Bismarck machten und sie vorbehaltlich der Genehmigung der Familie einem Berliner Verlage zur Vervielfältigung angeboten hatten, ist, wie die „Neuest. Nachr.“ melden, seitens der Berliner Kriminalpolizei eingeschritten worden. Förster Spörke, welcher Sonntag Nacht die beiden Photographen unberechtigt ins Schloß eingelassen hatte, wurde ohne Pension entlassen.

Hamburg, 5. Aug. Eine in Friedrichsruh angestellte Untersuchung ergab, daß Förster Spörke in der Nacht vom Samstag auf Sonntag zwei Photographen unberechtigt einließ. Als drei Rutscher unter seiner Leitung Wache hielten, wurden zwei Aufnahmen gemacht mit und ohne Halstuch. Der Förster ist ohne Pension entlassen worden. Auf Verwendung des Grafen und der Gräfin Rangau unterblieb die beachtliche Verhaltung.

## Litterarisches.

### (Ein Vermächtnis Conrad Telmanns.)

Auch der eben erschienene 47. Band von Kürschners Bücherschatz (Berlin, Hermann Hilger Verlag), der zwei Werke des in der Blüte des Lebens vom Herzschlag jah hingerafften Autors, „Der Wahn ist kurz“ — „In den Ruinen“ enthält, ist ein echter Telmann. Es zeigt sich wieder, daß Telmann einem jeden seiner Stoffe, auch den harmlosesten, zu vertiefen und künstlerisch durchzubilden wußte. Und wieviel Eigenes giebt er uns in dem Ringen des Schriftstellers, in der Caprinovelle, die jedem andern verflacht wäre! Ein Dichter bleibt der immer, der nur ein einziges Mal ein wahres Dichterversehen schuf. Und ein Dichter, und vielleicht der beste moderne Künstler unter den Dichtern, bleibt Conrad Telmann immer, auch in seinen kleinen Werken. Wir wissen Herausgeber und Verlag von Kürschners Bücherschatz Dank, daß sie uns diese wertvolle Gabe zu so geringem Preise (20 Pfg.) zugänglich machen, der um so niedriger ist, als der schmutze Band auch mit dem Bilde des Autors, 25 Illustrationen von E. Rangenhöfer geschmückt und von einer Einleitung Hermine von Preuschen-Telmanns begleitet ist.

### Rohseid. Bastkleider Mk. 13.80

bis 68.50 p. Stoff zu kompl. Robe — Tassors und Shantung-Pongees — sowie schwarze, weiße und farbige Seidenbergeide von 75 s bis M. 18.65 per Met. — in den modernsten Geweben, Farben und Dessins. An Private porto- und steuerfrei ins Haus. Muster umgehend.

### G. Hennebergs Seiden-Fabriken (k. u. k. Hofl.) Zürich.

## Literarischer Verein „Minerva“.



### Satzungen:

**Zweck:** Der unter dem Protektorate hoher Persönlichkeiten im vierten Jahre bestehende literarische Verein „Minerva“ bezweckt — im Kampf gegen den zersetzenden Einfluss der Hintertreppenliteratur — das Verständnis für die unsterblichen Schöpfungen der Lieblingsdichter aller Nationen durch würdig illustrierte u. sachlich erläuterte Ausgaben zu fördern, und somit die Anschaffung einer besonders wohlfeilen Hausbibliothek Jedermann zu ermöglichen.

**Beitritt:** Mitglied kann Jedermann werden. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen. Jedes Mitglied ist berechtigt, obiges Vereinszeichen mit der Umschrift „Mitglied des literarischen Vereins Minerva“ zu führen.

**Veröffentlichungen:** Zur Ausgabe gelangen 14 tägige Hefte (je 32 Seiten, reich illustriert), die jährlich je nach Umfang eine Anzahl vollständiger, in sich abgeschlossener „Klassischer Meisterwerke“ bilden. — Mit den besten Erscheinungen der neueren und neuesten Literatur werden die Mitglieder gleichfalls durch das 14 tägige Vereinsorgan „Internationale Literaturberichte“ bekannt gemacht.

**Beitrag:** Die Mitgliedschaft wird durch einen vierteljährlichen Beitrag von Mk. 2.50 — unter Ausschluss jeder weiteren Verbindlichkeit — erworben und gewährt das Recht auf kostenlosen Bezug aller im Vereinsjahr erscheinenden Publikationen, einschliesslich des Vereinsorgans. Druck- und Illustrationsproben der Vereins-Publikationen kostenlos durch die Geschäftsstelle des „L.V.M.“, Leipzig, Grenzstr. 27. Beitritts-Anmeldung ebendahin.